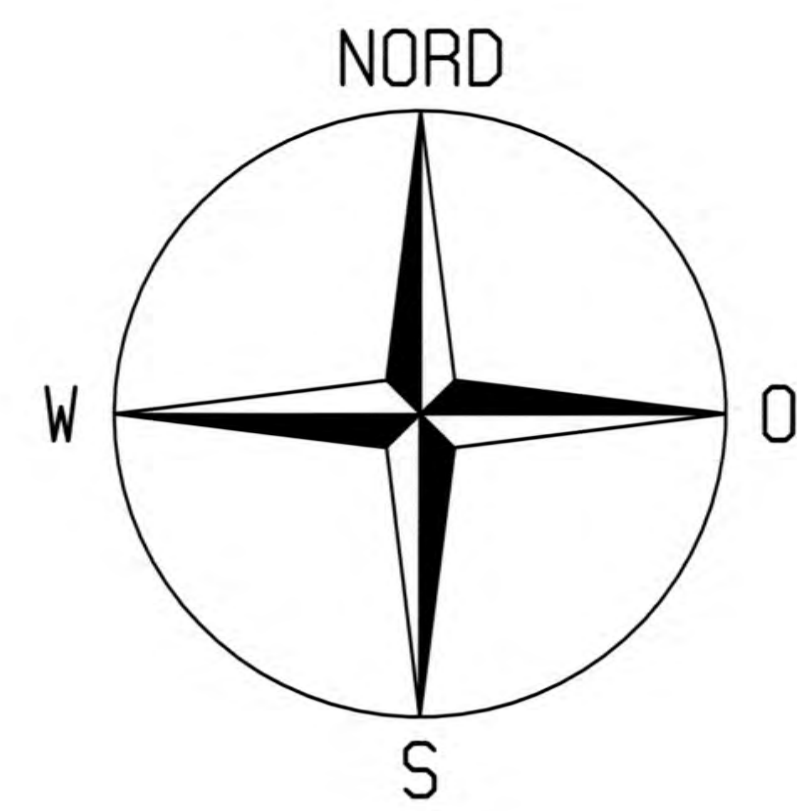


Lageplan
(planungsrechtliche Festsetzungen
und örtliche Bauvorschriften)

mögl. 2. Bauabschnitt

Gemarkung Triberg



GE1,5	s. E.	GE2	s. E.	GE3,4	s. E.
0,8	(1,0)	0,6	(1,0)	0,8	(1,0)
a	DN 0-35°	o	DN 0-35°	a	DN 0-25°

Zeichenerklärung

Rechtliche Grundlage für diesen Bebauungsplan mit baurechtlichen Vorschriften (örtliche Bauvorschriften) ist die Planzeichenverordnung (PlanZV) i. d. F. der Bekanntmachung v. 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58). In der rechten Spalte sind die in Lagelplänen verwendeten Planzeichen nach der PlanZV und weiterentwickelte Planzeichen dargestellt, insbesondere wegen CAD- und Repräsentation. Sämtliche Festsetzungen sind nur aus dem fertigen Plan zu entnehmen.

1. Grundlegenplan (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

- 1.1 Flurstücksgrenze mit Grenzpunkten koordinierter digitalisierter Grenzpkt.
- 1.2 Gebäude im Kataster / nicht im Kataster
- 1.3 Flurstücknummer 522
- 1.4 Straßennamen Schonacher Straße
- 1.5 bestehende Böschung mit Begrenzung
- 1.6 Höhenlinie mit Höhenangabe in Meter ü. NN in neuem System
- 1.7 Gitterkreuze (Gaul-Kreuzer) Sollabstand 100,00 m
- 1.8 Gemarkungsgrenze
- 1.9 Wald
- 1.10 landwirtschaftlicher Weg

- 2.12 Öffentliche Grünflächen (fortlaufende Nummerierung) Grünanlage 1 - 6
- 2.13 private Grünflächen Hausgarten
- 2.14 Flächen für die Wasserwirtschaft gepflanztes Retentionsbecken
- 2.15 Mit Geh- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen (fortlaufende Nummerierung) LRI FZA1 = 4
GR = Gehrecht FR = Fahrrecht LA = Leitungsrecht
W = Wasser A = Abwasser S = Strom G = Gas
T = Telefon/Kabelanschluß LRI (A)
- 2.16 Maßnahmen zum Schutz gegen Lärmimmissionen Einschränkungen in der Nachtzeit
- 2.17 Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern Solitärbaum Sträucher
- 2.18 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern zur Herstellung des Straßenkörpers Aufschüttung Abgrabung
- 2.19 Höhenlage der Verkehrsflächen Stützmauer mit sichtbarer Höhe z. B.: Visierbruch mit Höhenangabe des Tangentialpunktes in Meter ü. NN

2. Planungs- und Baurecht (Festsetzungen)

- 2.1 Gewerbegebiete (fortlaufende Nummerierung) GE1 - 5
- 2.2 Geschößflächenzahl (GFZ) z. B.:
- 2.3 Grundflächenzahl (GRZ) z. B.: 0,6
- 2.4 Höhe baulicher Anlagen als Höchstmaß TH: maximal zulässige Traufhöhe über Bezug Straße THg: Bezug vorhandenes Gelände FH: maximal zulässige Firsthöhe (Höhenangabe in Meter ü. NN in neuem System)
- 2.5 Bauweise offene Bauweise 0
abweichende Bauweise 8
- 2.6 überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen nicht überbaubare Grundstücksfläche
überbaubare Grundstücksfläche
Baugrenze

- 2.20 Dachneigung z. B.: DN 0 - 35°
- 2.21 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- 2.22 Nutzungsschablone

Baugebiet	TH, FH
GRZ	GFZ
Bauweise	Dachform

 s. E. = siehe Einscrieb in Baufenster
- 2.23 Abgrenzung des unterschiedlichen Mafles der baulichen Nutzung (z. B.: Z, GRZ, GFZ, TH)
- 2.24 Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich (fortlaufende Nummerierung) FFA 1 - 6
- 3. Sonstiges (Hinweise)
- 3.1 Konstruktionslinie als Hilfslinie
- 3.2 geplante Flurstücksgrenze sowie nicht mit bestehender Flst.-Grenze identisch
- 3.3 Gebäude- u. Geländequerschnitte z. B.: A - - - - - B
- 3.4 Abgrenzung FFH-Gebiet

- 2.7 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind z. B.: Waldbestand, Straßabstand, Sichtfelder
- 2.8 öffentliche Verkehrsflächen Mischfläche Parkplätze Schrambord Fahrbahn Gehweg Verkehrsgrün landwirtschaftlicher Weg Straßenbegrenzungslinie und Abgrenzung unterschiedlicher Zweckbestimmung
- 2.9 Anschluß von Flächen an die Verkehrsfläche Bereiche ohne Ein- u. Ausfahrt
- 2.10 Versorgungflächen Unspannstation 1,2
Druckerhöhungsanlage, Einlaufbauwerk
- 2.11 Führung von Versorgungsanlagen und -leitungen oberirdisch unterirdisch W = Wasser A = Abwasser S = Strom T = Telefon

Stadt Triberg i. Schw.
Gemarkung Triberg
Schwarzwald-Baar-Kreis

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Gewerbegebiet Adelheid", 1. Änderung (Geschößflächenzahlen)

Lageplan

Verfahrensmerkmale:

Aufstellung (§ 2 Abs. 1 BauGB)	Gemeinderatsbeschl. am 22.09.2003/ 25.07.2007	ortsübliche Bekanntmachung am 25.09.2003/ 01.08.2007
frühzeitige Beteiligung Bürger (§ 3 Abs. 1 u. § 4 Abs. 1 BauGB)	vom 06.10.2003/ - - - - - bis 07.11.2003/ - - - - -	Träger öffentlicher Belange vom 06.10.2003/ - - - - - bis 07.11.2003/ - - - - -
Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	Gemeinderatsbeschl. am 26.02.2004/ 25.07.2007	ortsübliche Bekanntmachung am 29.10.2004/ 01.08.2007
Auslegung	von 08.11.2004/ 10.08.2007 bis 09.12.2004/ 10.09.2007	
Selzung (§ 10 Abs. 1 BauGB)	Gemeinderatsbeschl. am 26.01.2005/ 14.11.2007	
Inkrafttreten (§ 10 Abs. 3 BauGB)	ortsübliche Bekanntmachung und in Kraft getreten am 22.04.2005/	

Planverfasser: **KE** Kommunalentwicklung LEG Baden-Württemberg GmbH
Aufgestellt und ausgefertigt: **KE** Stadt Triberg i. Schw. Bürgermeister
Stuttgart, 28.01.2005 - 29.06.2007
Triberg, 14.11.2007
ppa Gerh. Stöckle Dr. Strobel, Bürgermeister

KE
Kommunalentwicklung LEG
Baden-Württemberg GmbH
Projektileiter: Herr G. Stöckle
Bearbeiter: Herr G. Stöckle
Datum: 29.06.2007

Maßstab 1 : 1000 (im Original)

Maßnahmen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen können aus den schalltechnischen Untersuchungen für diesen Bebauungsplan (Anhang 10 zur Begründung) entnommen werden.

